

Was bisher geschah:

- 1873 An der Universität Würzburg wird das erste Seminar für deutsche Philologie im Königreich Bayern eingerichtet.
- 1896 Das Seminar für deutsche Philologie erhält am Sanderring einen eigenen Raum.
- 1936 Die volkskundliche Abteilung wird gegründet.
- 1959 Die deutsche Literatur(geschichte) wird in eine ältere und eine neuere Abteilung aufgeteilt.
- 1970 Das Seminar zieht um in das neu errichtete Philosophiegebäude am Hubland.
- 1972 Die Didaktik der deutschen Sprache und Literatur erhält einen eigenen Lehrstuhl.
- 1977 Die Abteilung für deutsche Sprachwissenschaft wird eingerichtet.
- 2008 Der neue Lehrstuhl für Computerphilologie wird besetzt.
- 2011 Die Professur für Museologie wird geschaffen.
- 2022 Die Jean-Paul-Edition wird in das Bayerische Akademienprogramm aufgenommen.
- 2023 Das Institut für deutsche Philologie feiert 150-jähriges Jubiläum.

Wer mitmacht:

- Lehrstuhl für Computerphilologie und neuere deutsche Literaturgeschichte
- Lehrstuhl für deutsche Philologie, Ältere Abteilung
- Professur für deutsche Philologie, insb. Literaturgeschichte des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit
- Lehrstuhl für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
- Lehrstuhl für Europäische Ethnologie / Empirische Kulturwissenschaft
- Professur für Museologie
- Lehrstuhl für neuere deutsche Literaturgeschichte I
- Professur für neuere deutsche Literaturgeschichte II
- Lehrstuhl für neuere deutsche Literaturgeschichte II
- Lehrstuhl für deutsche Sprachwissenschaft
- Professur für deutsche Sprachwissenschaft
- Universitätsbibliothek
- Fachschaft Philosophische Fakultät

Für wen etwas dabei ist:

Beim Tag der offenen Tür zeigen wir, woran wir heute forschen und was wir lehren, erzählen die Geschichte(n) unseres Instituts und bieten Infos und Kontakte an für alle Interessierten, z.B.:

- **Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7**
- **Lehrerinnen und Lehrer**
- **Studieninteressierte und Studierende**
- **Angehörige des Instituts und ihre Familien**
- **Kolleginnen und Kollegen**
- **Würzburgerinnen und Würzburger**

11. November 2023, ab 14 Uhr

**Weitere
Information:**



Ansprechpersonen und Adressen:

Annkathrin Koppers
David Selzer
Pearl-Sue Carper
jubilaum_dtphil@uni-wuerzburg.de

Sekretariat Geschäftsführung
Heike George
0931 31-85639

Philosophische Fakultät
Philosophiegebäude
Am Hubland
97074 Würzburg

Zum Eingeben ins Navi:
Hubland Süd,
Gebäude PH1
97074 Würzburg

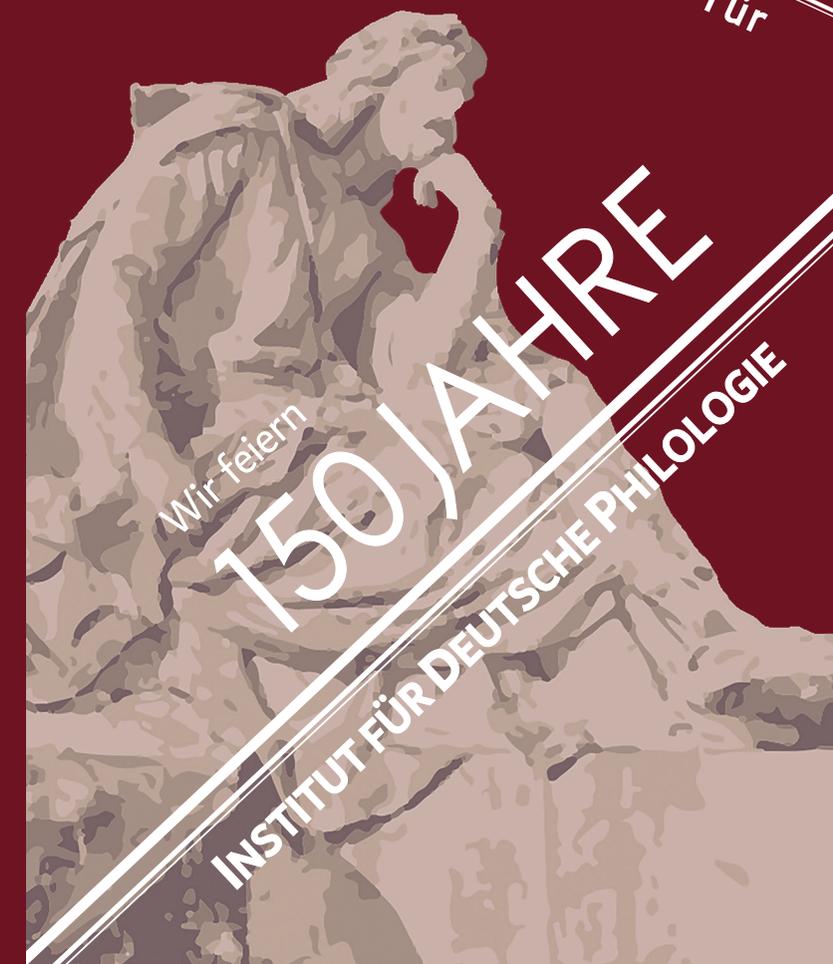
UNIVERSITÄTSBUND
WÜRZBURG



Julius-Maximilians-
UNIVERSITÄT
WÜRZBURG

Julius-Maximilians-
UNIVERSITÄT
WÜRZBURG

11.11.2023
Tag der offenen Tür



VORTRÄGE

14:15 – 14:45

HÖRSAAL 5

Narren online!

Ein Rundgang durch die digitale Edition der bebilderten Narrenschiff-Satiren des 15. Jahrhunderts
Joachim Hamm

Zur skandalösen Vorgeschichte des Instituts
Christian August Fischer als Professor der „Cultur-Geschichte und der schönen Wissenschaften“
Stephan Kraft

HÖRSAAL 4

15:00 – 15:30

HÖRSAAL 5

Wofür braucht man Museolog:innen?

Guido Fackler

Matthias Lexer
und die Gründungszeit des Instituts
Manuel Hoder

HÖRSAAL 4

15:45 – 16:15

HÖRSAAL 5

Was macht das Unterfränkische Dialektinstitut?

Monika Fritz-Scheuplein

Das Institut in der NS-Zeit

Wolfgang Riedel

HÖRSAAL 4

16:30 – 17:00

HÖRSAAL 5

Sprachliche Unsicherheit

Warum wir manchmal nicht wissen, was sprachlich korrekt ist
Michael Breyl

Frau Professor
Institutsgeschichte aus Genderperspektive
Regina Toepfer

HÖRSAAL 4

17:15 – 17:45

HÖRSAAL 5

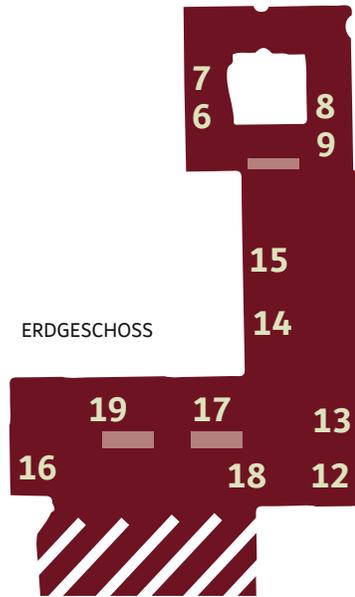
Sprachliche Praktiken der Dekolonisierung?

Umbenennungen kolonialer Straßennamen in Deutschland
Verena Ebert

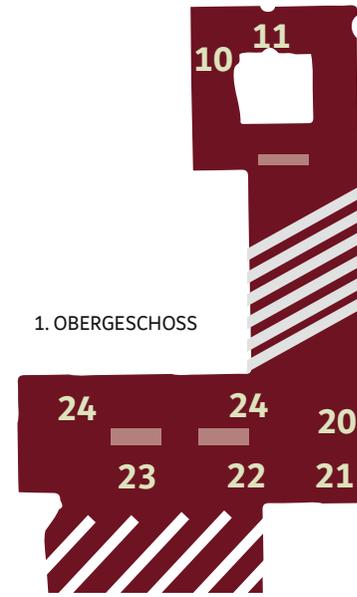
Zum Aufkommen der Digital Humanities in Deutschland und Würzburg
Fotis Jannidis

HÖRSAAL 4

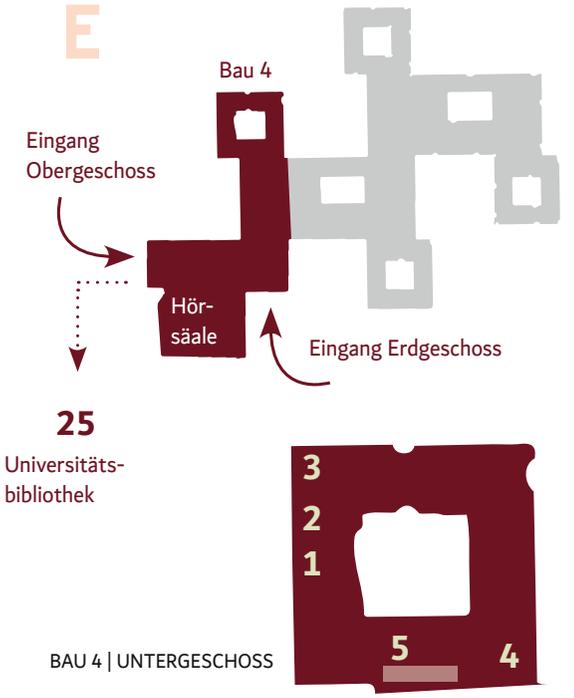
G A L E R I E



ERDGESCHOSS



1. OBERGESCHOSS



BAU 4 | UTERGESCHOSS

BAU 4 | UG

- Dialektquiz** Fränggisch gredd? | 4 U 4
- Ausstellungsführung** Übersetzen ist Macht des SPP 2130 | 4 U 5
- Sprechstunde Selbstzeugnisse** Lesen von alten Tagebüchern, Poesiealben, Briefen, etc. in Kurrent und Sütterlin | 4 U 6
- Lingscape** Deutsch als Zweitsprache erkunden | 4 U 17
- Lernzirkel** Dialektforschung | Flur

BAU 4 | EG

- Präsentation** Mittelalterliche Literatur für den Deutschunterricht | Flur
- Workshop** Mittelalterliche Handschriften und OCR-Verfahren | 4 E 6, 14–16 Uhr
- Offenes Büro**
- Wiki** zur Stadtsprachgeschichte | 4 E 16

BAU 4 | 1. OG

- Begegnung** mit dem Lyrikgenerator | 4 O 5
- Offenes Büro**

FOYER EG

- Büchertausch** im Kontext | Seminarraum 8
- Fachstudienberatung** Germanistik, Europäische Ethnologie | Seminarraum 9
- Literatur und ihre Medien.** Beispiele literarischer Adaption | Seminarraum 11
- Studierendenprojekt** Poster zur Gründung des Instituts für deutsche Philologie im Jahr 1873 | Seminarraum 10
- Fotorundgang** Strandparadies, aber für wen? Tourismus und Sargassum-Algen an den Küsten der Karibik | Flur EG
- Kleine Narren malen.** Wer malt das schönste ‚Narrenschiff‘? | Sitzzecke Foyer
- Geocaching** Mit der Museologie das Philosophische Institut entdecken | Foyer
- Pop up Quiz**

FOYER OG

- Offenes Fachschaftszimmer** und Glühwein | Fachschaftsraum
- Workshop** Real News oder Fake News? Die Medienlinguistik als Kompass im Informationsdschungel | Seminarraum 7, 14–16 Uhr
- Ausstellung** Arbeitsfelder der Angewandten Linguistik | Foyer
- Ausstellung** Museums of Egypt: A journey from Aswan to Alexandria | Foyer
- Kaffee und Verpflegung**

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK

- Führung** Erschließen. Erhalten. Erleben. Eine Text-Bild-Reise durch die Sondersammlungen der Universitätsbibliothek Würzburg, 16:30 Uhr

YOU BETTER WORK
AB 19:00
ABENDPROGRAMM
Der Autor als DJ
DanceFlur mit Thomas Meinecke